

Finanzamt Finanzamt Rosenheim mit der Außenstelle Wasserburg Steuernummer / Geschäftszeichen (Bitte bei allen Rückfragen angeben) 156 / 117 / 60504, K20.1

Telefon 08031 201-633	Datum 04.08.2021
--------------------------	---------------------

Finanzamt Rosenheim, Postfach 10 02 55, 83002 Rosenheim

Stadt Rosenheim, Herr Heinz Bösl
Königstr. 24
83022 Rosenheim

Stadtwerke Rosenheim
Eing. 10. Aug. 2021

Stadt Rosenheim
Eing. 05. Aug. 2021
Nr. Orig. an:
Anl. Weitere an:

Stadt Rosenheim Kämmerei 09. Aug. 2021 Eingang -> SWKO

Nachweis für Wiederverkäufer von Erdgas und/oder Elektrizität für Zwecke der Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers

(§ 13b Abs. 2 Nr. 5 Buchstabe b und Abs. 5 UStG)

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer bzw. unternehmerischen Leistungsempfänger** bescheinigt, dass

Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG, Bayerstr. 5, 83022 Rosenheim

Wiederverkäufer von

- Erdgas ¹⁾
 Elektrizität ²⁾

im Sinne von § 3g Abs. 1 UStG ist und

- unter der Steuernummer 156 / 117 / 60504
 unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE201908830

registriert ist.

Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des 28.06.2024.

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)



Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Datenschutzhinweis

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

1) Für empfangene Lieferungen von Erdgas im Sinne von § 13b Abs. 2 Nr. 5 Buchstabe b UStG wird die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet (§ 13b Abs. 5 Satz 3 UStG).

2) Für Lieferungen von Elektrizität im Sinne von § 13b Abs. 2 Nr. 5 Buchstabe b UStG wird die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet, wenn auch der Vertragspartner Wiederverkäufer im Sinne von § 3g Abs. 1 UStG ist (§ 13b Abs. 5 Satz 4 UStG).